

TEXTKARTE 1:

DER GESCHLECHTS- VERKEHR!

Wenn ein Mann und eine Frau verliebt sind, möchten sie einander nahe sein, sich berühren, küssen, kuscheln, nebeneinander im Bett liegen, den nackten Körper spüren. Sie bekommen Lust miteinander Sex zu haben.

Durch die Berührungen und Streicheleinheiten wird der Penis des Mannes groß und versteift sich, die Scheide der Frau wird feucht. Wenn Mann und Frau es wollen, dringt der versteifte Penis in die Scheide der Frau ein und gleitet dort hin und her.

Durch den Samenerguss des Mannes gelangen die Samen in die Scheide, dies ist ein sehr schönes Gefühl für das Paar.

Geschlechtsverkehr wird auch als Beischlaf bezeichnet, man spricht daher auch von „miteinander schlafen“. Wenn dabei auch gleichzeitig eine Eizelle reif ist, so kann daraus ein Kind entstehen.

(SUCHE DIE 3 PASSENDEN BILDKARTEN DAZU!)

TEXTKARTE 2:

DAS REIFE EI!

Eine Frau hat nur einmal im Monat die Möglichkeit schwanger zu werden. In einem der beiden Eierstöcke reift eine Eizelle der Frau heran, dies dauert ca. 14 Tage. Ist das Ei groß genug, wird es aus dem Eierstock in den Eileiter entlassen und macht sich auf den Weg zur Gebärmutter. Während dieser Zeit werden Botenstoffe ausgeschickt, die die Gebärmutter auf die Ankunft der Eizelle vorbereiten. Die Gebärmutter baut eine gut durchblutete Schleimhaut auf.

Kommt es während des Geschlechtsverkehrs zu einem Samenerguss, so gelangen die Spermien durch die Scheide in die Gebärmutter. Duftstoffe locken die Spermien in den richtigen Eileiter, indem sie auf die Eizelle treffen. Wird die Eizelle befruchtet, so nistet sie sich in der Gebärmutter ein und es entsteht ein Embryo.

Wenn keine Spermien vorhanden war um die Eizelle zu befruchten, so wird die Gebärmutterinnenwand mit der Eizelle von der Gebärmutter abgestoßen. Dabei kommt es zu einer Blutung. Diese Blutung dauert ca. 5 Tage und wird mit jedem Tag schwächer. Man spricht von der Menstruation, von der Regel oder von der Periode. Die erste Regel tritt bei Mädchen im Alter von 8 bis 16 Jahren auf. Damit die Unterwäsche während der Periode hygienisch bleibt, verwenden Mädchen Binden oder Tampons zum Schutz. Während einer Schwangerschaft hat man keine Monatsblutung.

(SUCHE DIE 5 PASSENDEN BILDKARTEN DAZU!)

TEXTKARTE 5:

ZWILLINGE!

Üblicherweise bekommen Menschen ein Kind, gelegentlich werden aber Zwillinge oder auch Drillinge geboren. Dies ist nichts Ungewöhnliches. Bei Zwillingen unterscheidet man zwischen eineiigen und zweieiigen Zwillingen. Wie der Name schon aussagt, entstehen eineiige Zwillinge aus eben nur einer einzigen Eizelle. Nach der Befruchtung beginnt sich die Eizelle zu teilen. Damit entstehen zwei ganz gleiche Hälften.

Bei einem Zwilling teilen sich diese Hälften vollständig, so dass sie sich nicht mehr berühren. Aus jeder Hälfte wird dann ein eigenständiger Embryo, der sich in der Gebärmutter einnisten kann.

Bei zweieiigen Zwillingen reifen zwei Eizellen gleichzeitig im Eierstock heran. Diese beiden Eizellen werden von zwei unterschiedlichen Spermien befruchtet. Auch diese beiden Eizellen nisten sich in der Gebärmutter ein und es bilden sich zwei selbstständige Kinder. Zweieiige Zwillinge sehen sich daher häufig nicht so ähnlich, wie eineiige Zwillinge.

(SUCHE DIE 4 PASSENDEN BILDKARTEN DAZU!)

TEXTKARTE 3:

DER WEG DER SAMENZELLE ZUR EIZELLE!

Der Penis eines Jungen kann sich schon sehr früh versteifen, er muss noch nicht einmal in der Pubertät sein. Man spricht von einer Erektion. Damit sich dieser versteifen kann, wird Blut ins Innere des Penis gepumpt. Er schwillt dadurch an und wird größer. Die Spermien, die in den Hoden erzeugt werden, gelangen beim Samenerguss durch den Samenleiter in den Penis und bei einer kleinen Öffnung an der Eichel nach außen. Das Entlassen der Samen nennt man Samenerguss. Manchmal haben Buben auch während eines tiefen Schlafes ganz unbeabsichtigt einen Samenerguss, der erst am Morgen auffällt. Man spricht dann von einem „feuchten Traum“.

Wenn der Samenerguss während des Geschlechtsverkehrs geschieht, so gelangen Millionen von Spermien in die Scheide der Frau. Die Spermien sehen wie kleine Kaulquappen aus. Mit ihrem Schwanz bewegen sie sich durch die Gebärmutter zur reifen Eizelle. Treffen die Spermien im Eileiter der Frau auf eine Eizelle, so verschmelzen diese miteinander. Die Eizelle ist befruchtet. Für die Befruchtung ist immer nur eine Spermienzelle verantwortlich, nämlich die schnellste, alle anderen sterben ab.

(SUCHE DIE 7 PASSENDEN BILDKARTEN DAZU!)

TEXTKARTE 4:

DAS BEFRUCHTETE EI!

Nachdem die Spermienzelle mit der Eizelle verschmolzen ist, diese also befruchtet hat, beginnt sich die Eizelle auf ihrem Weg zur Gebärmutter zu teilen.

Die Wanderung der Eizelle, die nun schon aus mehreren Zellen besteht, dauert noch ca. 6 Tage, bis sie die Gebärmutter erreicht und sich dort einnistet. Dort angekommen, wird sie von einer Schleimhaut umhüllt.

Während der nächsten 40 Wochen wächst dort das Baby heran, geschützt in einer Fruchtblase, die mit Fruchtwasser gefüllt ist und der Nabelschnur, die das Baby ernährt.

(SUCHE DIE 4 PASSENDEN BILDKARTEN DAZU!)

Spiel 14

QUIZ DES LEBENS FÜR PROFIS:

KREUZE BITTE AN: RICHTIG ODER FALSCH ??

- | | RICHTIG | FALSCH |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 01 Bei einem Samenerguss kommen Millionen von Spermien aus dem Penis. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 02 Beim Sex entsteht auf jeden Fall ein Kind. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 03 Jeden Monat reifen ungefähr fünf Eizellen heran. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 04 Eine Eizelle muss von mindestens zwei Spermien befruchtet werden, damit ein Kind entsteht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 05 Wenn man schwanger ist, fällt die Monatsblutung aus. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 06 Damit ein Penis sich versteifen kann, muss Blut hineingepumpt werden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 07 Ein Samenerguss kann nur beim Geschlechtsverkehr geschehen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 08 Der Weg der Eizelle durch den Eileiter dauert 14 Tage. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 09 Das Fremdwort für „die Regel“ heißt „Menstruation“. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 10 Miteinander schlafen heißt nur miteinander kuscheln. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 11 Zweieiige Zwillinge bilden sich aus einer Eizelle. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 12 Wenn eine Eizelle nicht befruchtet wird, dann wird sie mit Schleim und Blut abtransportiert. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 13 Die Spermien treffen in der Gebärmutter auf die Eizelle. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 14 Eine Schwangerschaft dauert 9 Monate oder 40 Wochen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 15 Die befruchtete Eizelle nistet sich im Eileiter ein. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 16 Von einer Befruchtung spricht man, wenn die Ei- und die Spermienzelle miteinander verschmelzen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 17 Die Nabelschnur ist schon vorhanden, wenn sich die Eizelle einnistet. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 18 Eineiige Zwillinge sehen sich oft zum Verwechseln ähnlich. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 19 Die Spermien werden im Hoden erzeugt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 20 Während der Periode tragen Mädchen und Frauen zum Schutz Binden und Tampons. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

IST DIR DAS QUIZ
SCHWER GEFALLEN??
BITTE, BEANTWORTE
FOLGENDE FRAGEN:

- 1: WAS HABE ICH BESONDERS INTERESSANT GEFUNDEN?
- 2: WAS MÖCHTE ICH MIR UNBEDINGT MERKEN?
- 3: WAS HABE ICH NOCH NICHT GEWUSST?

...SCHREIBE
DIE ANTWORTEN FÜR DICH
AUF EINEN ZETTEL UND
NIMM IHN MIT NACH HAUSE.